

# Schweizerisches Bundesblatt.

60. Jahrgang. I.

Nr. 6.

5. Februar 1908.

---

*Jahresabonnement (portofrei in der ganzen Schweiz): 5 Franken.*

*Einrückungsgebühr per Zeile oder deren Raum 15 Rp — Inserate franko an die Expedition.*

*Druck und Expedition der Buchdruckerei Stämpfli & Cie. in Bern.*

---

## Bericht

des

## Bundesrates an die Bundesversammlung

über

seine Geschäftsführung

im Jahre 1907.

Tit.

Gemäss Art. 102, Ziffer 16, der Bundesverfassung haben wir die Ehre, Ihnen hiernach über unsere Geschäftsführung im Jahre 1907 Bericht zu erstatten.

## I. Allgemeine Verwaltung.

### Bundeskanzlei.

#### 1. Sitzungen der Räte.

##### a. Gesetzgebende Räte.

Im Jahre 1907 fanden zwei ordentliche und zwei ausserordentliche Sessionen der gesetzgebenden Räte statt, und zwar:

vom 2. bis 13. April;

vom 3. bis 22. Juni;

vom 16. bis 27. September;

vom 2. bis 21. Dezember.

Der Nationalrat hielt in diesen vier Sessionen 64 Sitzungen ab, der Ständerat 51 und die Vereinigte Bundesversammlung 2.

### b. Bundesrat.

Die Departemente waren verteilt wie folgt:

Politisches: Herr Bundespräsident Müller.

Inneres: Herr Ruchet.

Justiz und Polizei: Herr Vizepräsident Brenner.

Militär: Herr Forrer.

Finanz und Zoll: Herr Comtesse.

Handel, Industrie und Landwirtschaft: Herr Deucher.

Post und Eisenbahn: Herr Zemp.

Der Bundesrat behandelte in 108 Sitzungen (1906: 126) 6848 Geschäftsnummern (1906: 6954). Die Zahl der von ihm ausgegangenen Schreiben betrug 8506 (1906: 8226). Ausgefertigt wurden: bundesrätliche Bewilligungen zur Einbürgerung in der Schweiz 1313 (1906: 1288), ferner 11 diplomatische Pässe, 57 Vollmachten und 247 (1906: 913) Offiziersbrevets. Die starke Verminderung der Offiziersbrevets erklärt sich daraus, dass die Hauptzahl der Ernennungen, statt wie gewöhnlich im Januar, diesmal bereits Ende Dezember (1906) stattfand, so dass der ausserordentlichen Vermehrung pro 1906 nun eine entsprechende Verminderung für das Berichtsjahr 1907 entspricht. Den Departementen wurden 18,747 Auszüge aus den Protokollen des Bundesrates zugestellt (1906: 17,871).

Vom Bundesrate wurde im Berichtsjahre 205 (1906: 197) verwitweten oder geschiedenen Frauen, welche durch Verehelichung mit Ausländern ihr Schweizerbürgerrecht verloren hatten, die unentgeltliche Wiederaufnahme in ihr früheres Kantons- und Gemeindebürgerrecht nach dem Bundesgesetze vom 25. Juni 1903 gewährt.

Der Presse wurden durch die Kanzlei 103 Bulletins über die Bundesratsverhandlungen in deutscher und französischer Sprache übermittelt.

An den Bundesrat gingen 5971 Schreiben ein (1906: 6154), die den betreffenden Departementen überwiesen wurden.

## 2. Kanzleigeschäfte.

Die Zahl der von der Bundeskanzlei (Drucksachenbureau nicht inbegriffen) im Jahre 1907 ausgegangenen Schreiben belief sich auf 2032, gegenüber 1993 im Vorjahre.

Beglaubigungen wurden 1790 (1906: 1580) ausgestellt.

## 3. Personelles.

Als Nachfolger des zurückgetretenen Herrn F. J. Donauer wurde vom Bundesrate als Adjunkt gewählt: Herr J. B. Derungs, Kanzlist I. Klasse der Bundeskanzlei, mit Amtsantritt auf 1. Februar 1907.

An die neu kreierte Stelle eines Kanzlisten I. Klasse, der zugleich zeitweise dem Materialverwalter und Rechnungsführer zu helfen und ihn in seiner Abwesenheit zu ersetzen hat, wurde Herr E. Schärer-Grob, bisher Kanzlist II. Klasse der Bundeskanzlei, gewählt; ihn ersetzte als Kanzlist II. Klasse auf Mitte April Herr Oswald Haumüller, bisher Beamter der S. B. B.

Ferner wurden als Kanzlisten II. Klasse gewählt: Herr Gottlieb Wehrli, Elektrotechniker, in Ersetzung des zum Adjunkten beförderten Hrn. Derungs, auf 1. April, und Hr. Ernst Gisiger, bisher Kanzlist II. Klasse des Landwirtschaftsdepartements, in Ersetzung des auf 1. Mai 1907 aus der Bundesverwaltung ausgetretenen Kanzlisten Hrn. Rauber.

## 4. Drucksachen.

Das Bundesblatt umfasste sechs starke Bände mit 389 Druckbogen (Inhaltsverzeichnis nicht inbegriffen).

Vom Band XXIII der eidgenössischen Gesetzsammlung sind bis Ende 1907 erschienen 27 Nummern mit  $54\frac{1}{4}$  deutschen,  $52\frac{1}{2}$  französischen und 54 italienischen Druckbogen.

Das stenographische Bulletin der Verhandlungen der Bundesversammlung wurde vom Jahre 1907 an für jeden der beiden gesetzgebenden Räte besonders paginiert. Die Verhandlungen des Nationalrates umfassten 110 Bogen, diejenigen des Ständerates 76.

Sammlung der Kantonsverfassungen. Unterm 6. Juni 1907, anlässlich der Beratung des Geschäftsberichtes, hat

uns der Ständerat eingeladen, die Frage zu prüfen und darüber zu berichten, ob nicht eine Neuauflage der Sammlung der Bundesverfassung und der in Kraft bestehenden Kantonsverfassungen, sowie künftige periodische Wiederholungen dieser Neuauflage zu veranstalten seien.

Da der Vorrat der letzten, vom Jahr 1891 datierenden Ausgabe nicht mehr sehr gross ist, so haben wir die Bundeskanzlei beauftragt, denselben tunlichst bald zu liquidieren und zu diesem Zwecke eine erhebliche Preisreduktion eintreten zu lassen. Nach beendeter Liquidation, spätestens aber auf Ende 1908, würde dann eine Neuauflage erscheinen. Im ferneren soll jeweilen nach Ablauf einer Periode von 10 Jahren die Sammlung vollständig bereinigt und neu herausgegeben werden. In der Zwischenzeit würde man sich, wie bisher, mit Supplementen behelfen.

Damit glauben wir dem Wunsche des Ständerates nach allen Richtungen Rechnung getragen zu haben.

Sammlung der Postulate. Wie voriges Jahr, legen wir dem gegenwärtigen Berichte eine Zusammenstellung der Postulate bei, enthaltend:

1. die im Berichtsjahre beschlossenen Postulate (in extenso);
2. die im Berichtsjahre stattgehabten Erledigungen;
3. die noch unerledigten Postulate (summarisch).

Diese Zusammenstellung reicht bis zum Jahre 1890 zurück.

---

# Postulate

der

## gesetzgebenden Räte.

### I. Neue Postulate aus dem Berichtsjahre

Polytechnische  
Schule.  
Reorganisation.  
N. B.  
14. Juni 1907.  
Trakt. Nr. 2 a.

675.

Der Bundesrat wird eingeladen, die Frage der Reorganisation der eidgenössischen polytechnischen Schule einer Prüfung zu unterwerfen und darüber beförderlichst Bericht zu erstatten.

Landesbibliothek.  
N. B.  
14. Juni 1907.  
Trakt. Nr. 2 a.

676.

Der Bundesrat wird eingeladen, die Frage der Revision des Bundesbeschlusses von 1894 betreffend die Landesbibliothek zu prüfen und darüber Bericht und Antrag zu stellen.

Berechnung des  
Reinertrages  
der Privatbahnen.  
N. B.  
20. Juni 1907.  
Trakt. Nr. 48.

677.

Der Bundesrat wird eingeladen, die Frage zu prüfen und darüber beförderlich Bericht und Antrag einzubringen, ob nicht über die Berechnung des Reinertrages der Privatbahnen zum Zwecke der Herabsetzung der Transporttaxen, Festsetzung der Konzessionsgebühren und Entschädigung für Posttransporte gesetzliche Vorschriften zu erlassen seien.

Postsparkassen.  
N. B.  
23. Sept. 1907.  
Trakt. Nr. 45.  
Motion  
Calame-Colin.

Einführung dringlicher  
Telegramme.  
N. B.  
24. Sept. 1907.  
Trakt. Nr. 40.

Einführung  
des bedingten  
Strafnachlasses.  
N. B.  
24. Sept. 1907.  
Trakt. Nr. 43.  
Motion Thélin.

Aufstellung  
eines einheitlichen  
Reinertragsbegriffes  
für die  
Privatbahnen.  
S. B.  
6. Dez. 1907.  
Trakt. Nr. 49.  
Motion  
Morgenthaler.

Fahrfreikarten  
auf den  
Verkehrsanstalten  
des Bundes.  
N. B.  
11. Dez. 1907.  
Trakt. Nr. 48.  
Postulat Hochstrasser.

678.

Der Bundesrat wird eingeladen, Bericht und Antrag über die Einführung der Postsparkassen in der Schweiz einzubringen.

679.

Der Bundesrat wird eingeladen, zu prüfen und Bericht zu erstatten, ob nicht die Einführung dringlicher Telegramme sich empfehle.

680.

Der Bundesrat wird eingeladen zu prüfen, ob schon vor Erlass des eidgenössischen Strafgesetzbuches ein Gesetzesentwurf zum Zwecke der Einführung des Systems des bedingten Strafnachlasses in die eidgenössische Strafgesetzgebung auszuarbeiten sei, und über das Resultat der Prüfung Bericht und Antrag einzubringen.

681.

Der Bundesrat wird eingeladen, zu prüfen und zu berichten, ob nicht die Aufstellung eines einheitlichen Reinertragsbegriffes für die nicht dem Bunde gehörenden Bahnen (für bereits bestehende im Rahmen der Konzessionen) durch Bundesgesetz oder übereinstimmenden Beschluss der eidgenössischen Räte sich empfehle, und bejahendenfalls die entsprechenden Anträge zu stellen.

682.

Der Bundesrat wird eingeladen, zu untersuchen und Bericht zu erstatten, ob nicht die Ausstellung von Fahrfreikarten auf den sämtlichen Verkehrsanstalten des Bundes zu beschränken sei auf diejenigen Personen, welche im ständigen Dienste der betreffenden Verkehrsanstalten sich befinden.

## 683.

Rückkauf  
der Gotthardbahn.  
Zuteilung  
von Dienstzweigen  
an die Kreisdirektion  
in Luzern.  
S. B.  
16. Dez. 1907.  
Trakt. Nr. 44.

Mit Hinsicht auf Position 3 des Baubudgets wird der Bundesrat eingeladen, die Frage zu prüfen, ob nicht bei Übernahme der Gotthardbahn durch den Bund es sich empfehle, einzelne Dienstzweige, welche nach Massgabe der Vollziehungsverordnung vom 7. November 1899 zum Rückkaufsgesetze der Zentralverwaltung in Bern anzugliedern wären, in Rücksicht auf die bestehenden besondern Verhältnisse, der neu zu schaffenden Kreisdirektion in Luzern zuzuteilen.

## 684.

Druckarbeiten und  
Bureaubedürfnisse  
der  
Bundesverwaltung.  
B. B.  
21. Dez. 1907.  
Trakt. Nr. 32.

Der Bundesrat wird eingeladen, über Postulat 616 a „ob nicht Konkurrenzausschreibungen für die Druckarbeiten sämtlicher Verwaltungen zu veranstalten seien“ bis zum Juni 1908 Bericht zu erstatten und im allgemeinen zu prüfen, wie die grossen Aufwendungen für Bureaubedürfnisse, Drucksachen und verwandte Ausgaben angemessen reduziert werden könnten.

## 685.

Befestigungswesen.  
Neuordnung.  
N. B.  
21. Dez. 1907.  
Trakt. Nr. 32.

Der Bundesrat wird eingeladen, das Befestigungswesen im allgemeinen, sowie die bestehenden Festungsanlagen im besondern zu prüfen und über die zukünftige Ordnung des Befestigungswesens den Finanzkommissionen der eidgenössischen Räte Bericht zu erstatten.

## 2. Erledigungen im Berichtsjahre (1907).

Nr.	Inhalt:	Erledigt durch:
493	Katasteraufnahme in den Kantonen. Förderung durch den Bund.	Botschaft des Bundesrates vom 28. Mai 1904 zum Bundesgesetz enthaltend das schweiz. Zivilgesetzbuch, Bundesbl. IV, 1.

Nr.	Inhalt:	Erledigt durch:
571.	Ausnützung der Wasserkräfte.	Botschaft des Bundesrates vom 30. März 1907, betreffend die Bundesgesetzgebung über die Wasserkräfte, Bundesbl. II, 624.
585	Eidg. Eichstätte.	Botschaft des Bundesrates vom 9. Juni 1906, betreffend den Erlass eines neuen Bundesgesetzes über Mass und Gewicht und die Reorganisation der eidg. Eichstätte, Bundesbl. III, 897.
597	Schutz des bürgerlichen Anstellungsverhältnisses von Wehrpflichtigen.	Botschaft des Bundesrates vom 3. März 1905, zu einem Gesetzesentwurf betreffend die Ergänzung des Entwurfes eines schweiz. Zivilgesetzbuches durch Anfügung des Obligationenrechtes und der Einführungsbestimmungen; Bundesbl. II, 1.
617	Vereinigung von Post und Telegraph.	Botschaft des Bundesrates vom 25. Februar 1907; Bundesbl. I, 799.
620	Wasserkräfte.	Botschaft des Bundesrates vom 30. März 1907, betreffend die Bundesgesetzgebung über die Wasserkräfte, Bundesbl. II, 624.
633	Sommerkleidung des Zugpersonals der Bundesbahnen.	Nachachtung. Siehe Geschäftsbericht pro 1907.
644	Revision von Art. 14 des Alkoholgesetzes.	Bundesgesetz vom 22. Juni 1907 betreffend die teilweise Revision des Alkoholgesetzes vom 29. Juni 1900; A. S. n. F. XXIII, 663.
648	Arbeitsnachweis und Schutz gegen Arbeitslosigkeit.	Botschaft des Bundesrates vom 7. Dezember 1907, betreffend die Förderung des Arbeitsnachweises und der Massnahmen gegen Arbeitslosigkeit durch den Bund, Bundesbl. VI, 891.

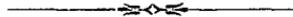
Nr.	Inhalt:	Erledigt durch:
649	Postcheck- und Giroverkehr.	Bericht des Bundesrates über seine Geschäftsführung im Jahre 1906, Post- und Eisenbahndepartement, II. Postverwaltung. Bundesbl. 1907, II, 819 und ff.
650	Förderung des Weinbaues.	Bericht des Bundesrates vom 29. November 1907; Bundesbl. VI, 148.
661	Wasserkräfte.	Botschaft des Bundesrates vom 30. März 1907, betreffend die Bundesgesetzgebung über die Wasserkräfte; Bundesbl. II, 624.
663	Zeitungstransporttaxe. Herabsetzung.	Botschaft des Bundesrates vom 25. Februar 1907, betreffend das schweizerische Postwesen; Bundesbl. I, 697.
668	Wiedereinbürgerungen. Beteiligung des Bundes an den daraus entstehenden Armenlasten.	Bericht des Bundesrates vom 7. Dezember 1907; Bundesbl. VI, 372.
673	Kontrolle der Weineinfuhr.	Die von der Zollverwaltung im Jahre 1907 getroffenen Massnahmen. Siehe Geschäftsbericht pro 1907.
674	Doppelspuranlagen der schweiz. Bundesbahnen.	Nachachtung. Siehe Geschäftsbericht pro 1907.
679	Einführung dringlicher Telegramme.	Bericht des Bundesrates vom 9. Dezember 1907, Bundesbl. VI, 382

### 3. Am Ende des Berichtsjahres (1907) noch unerledigt.

Nr.	Inhalt:
456	Eidgenössisches Strafrechtsverfahren.
460a	Vorlage eines Organisationsgesetzes der Alkoholverwaltung.
468	Missbräuche im Börsenwesen.
506	Erweiterung des Epidemiengesetzes.
519,2	Verfahren in Verwaltungsstreitsachen.
532	Verbot des Durchtransportes lebender Wachteln.
539	Revision des Initiative- und des Referendumsgesetzes.
551	Literarisches und künstlerisches Urheberrecht.

Nr.	Inhalt:
558	Pferdezucht.
573	Bekämpfung der Viehseuchen.
574	Verpflichtung zur Abtretung von Privatrechten.
577	Lotterie- und Prämienlose.
579	Alkoholgesetzgebung anderer Staaten.
580	Schweizerische Handelsinteressen im Auslande.
583	Staatsverträge und Konkordate.
605	Förderung des inländischen Getreidebaues.
613	Tierschutz beim Bahntransport.
616 <sup>a</sup>	Ausschreibung der Druckarbeiten.
618	Reorganisation des Eisenbahndepartements.
622	Vertretung der Handelsinteressen im Ausland.
623	Revision des Fabrikgesetzes.
624	Unterstützung der Musik und Dichtkunst.
627	Reformen in der Bundesverwaltung.
628	Alters- und Invalidenkasse.
629	Vergebung öffentlicher Arbeiten.
635	Selbstversicherung der Bundesbahnen.
638	Münzzirkulation.
640	Militärpflichtersatz.
643	Versicherungsfonds.
645	Terrainerwerbung im Bahnhof Bern.
647	Haftpflicht der Automobile.
651	Eisenbahnschulen.
652	Landwirtschaftliche Berufsbildung.
654	Eisenbahnschulen.
656	Eidgenössischer Verwaltungsgerichtshof.
657	Revision der Übereinkunft mit Frankreich betreffend Ver- pfelegung armer Angehöriger.
659	Tierversuchsstationen. Bundesbeiträge.
660	Regelung des Dienstverhältnisses der Beamten, Angestellten und Arbeiter des Bundes.
662	Versicherungsfonds. Recht der Persönlichkeit.
665	Bakteriologisches Institut zur Erforschung von Krankheiten der landwirtschaftlichen Nutztiere.
666	Vertretungen des Personals der Bundesverwaltung und der Bundesbahnen.
667	Beilegung von Kollektivstreitigkeiten zwischen Unter- nehmern und Arbeitern.
671	Installationen am Gotthard und in St. Maurice.
672	Errichtung eines Zollamtes in Iselle.

Nr.	Inhalt :
675	Polytechnische Schule. Reorganisation.
676	Landesbibliothek.
677	Berechnung des Reinertrages der Privatbahnen.
678	Postsparkassen.
680	Einführung des bedingten Strafnachlasses.
681	Aufstellung eines einheitlichen Reinertragsbegriffes für die Privatbahnen.
682	Fahrfreikarten auf den Verkehrsanstalten des Bundes.
683	Rückkauf der Gotthardbahn. Zuteilung von Dienstzweigen an die Kreisdirektion in Luzern.
684	Druckarbeiten und Bureaubedürfnisse der Bundesverwaltung.
685	Befestigungswesen. Neuordnung.



## **Bericht des Bundesrates an die Bundesversammlung über seine Geschäftsführung im Jahre 1907.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1908
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	06
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.02.1908
Date	
Data	
Seite	241-251
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 768

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.